

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rußland

Chruschtschew entfesselt eine Anti-Schnaps- welle. Aus dem Korn, erklärt er, soll Zucker gewonnen werden (denn er braucht zur Peitsche viel Zuckerbrot). So muß es das Volk schlucken, daß sein Herr Wodka trinkt und Wasser predigt, und kann dazu nur feststellen, daß eben der Wegweiser nie mitläuft.

*

Kürzlich gelangte mit russischen Holzlieferungen ein Baumstamm nach Italien, auf dessen Schnittfläche ein italienischer Kriegsgefangener einen Hilferuf in seine Heimat sandte.

Seither hat sich die russische Holzwirtschaft ungemein verkompliziert, indem die vielen tausend gefällten Baumstämme vor dem Export ins Ausland jeweils die Zensur in Moskau passieren müssen.

Osten

Die Russen stellten in Albanien und Bulgarien Abschußrampen für Raketengeschosse auf. Sehr gut, soll es im bulgarischen und albanischen Volksmund flüstern, nur müssen sie im Ernstfall noch um 180 Grad gedreht werden.

Ungarn

Ference Münnich, Nachfolger Kadars als Ministerpräsident, führte aus: Was wir an der Spitze beschließen, sollte in gleicher Weise weiter unten verwirklicht werden. – Hoffentlich gelingt es dem ungarischen Volk bald, das was *unten* beschlossen wird, an der Spitze zu verwirklichen!

Kairo

Ägypten hat mit der Sowjetunion ein Hilfsbündnis abgeschlossen, weigert sich aber hartnäckig, die deutsche (demokratische) Republik anzuerkennen.

Ja nun, vielleicht, mit dem Hilfsbündnis, hilft die Sowjetunion mit der Zeit dann etwas nach?

Industrie

Es wurden im Jahre 1957 hergestellt: British Motor Corporation 450 000 Autos, Fordwerke Dagenham 343 000 Autos, General Motors 91 450 Autos, Usines Renault 336 312 Autos, Opelwerke 229 000 Autos. – Aber keine einzige Fabrik stellt Parkplätze her!

Konjunktur

In Duisburg ist die Luft derart von aschenförmigem Staub durchsetzt, daß sich auf 100 Quadratmeter Bodenfläche innert eines Monats 13 Kilo Staub ablagern. – In Säcke abgefüllt wird sich dieser Wirtschaftswunderstaub sicher aufheben lassen. Zum Streuen bei zukünftiger Glatteis-Gefahr ...

Film

Um die Auszeichnungen nicht zu entwerten, beschloß die amerikanische Filmindustrie, die Zahl der zu verteilenden Oscars zu beschränken. Auf die Frage, warum dies nötig sei, antwortete ein Filmgewaltiger: «Die Kinos begannen zu inserieren: Dieser Film hat garantiert den Oscar *nicht* erhalten!»

Raumschiffahrt

1000 Russen haben sich freiwillig als Passagiere zum ersten Raumflug gemeldet. Eine ganz kleine Zahl für so ein Riesenreich. Aber verständlich, wenn man bedenkt, daß die Sowjets annehmen, die anderen Planeten hätten den Sozialismus schon längst verwirklicht:

Weltraum

Der russische Sputnik und der amerikanische Explorer begegnen sich auf ihrer Bahn um die Erde sehr oft. Sie sind beide, entsprechend ihrer vornehmen Kinderstube, äußerst höflich zu einander. Der Amerikaner sagt immer freundlich «Good Morning» und der Russe «Sdrawswujte». Nachdem das eine ganze Weile gedauert hat, faßt sich der Russe ein Herz, schaut sich um und sagt: «Hören Sie einmal, Herr Kollege. Hier oben sind wir doch unter uns. Es ist niemand da, der uns hören und sehen kann. Da können wir doch eigentlich Deutsch miteinander sprechen.»

Stimmen zur Politik

Der Führer des linken Flügels der britischen Labour Party, Aneurin Bevan: «Ich kenne nur zwei Gegenden, wo der Sozialismus besser funktioniert als in der Sowjetunion: in einem Bienenstock und in einem Ameisenhaufen.»

Nikita Chruschtschew anlässlich des 40. Jahrestages der Oktoberrevolution in Moskau: «Die Sowjetdemokratie hat sich während dieser vierzig Jahre in ein Tier verwandelt, das die westlichen Imperialisten verschlingen wird.»

Der amerikanische Kommentator Walter Lippmann: «Eine große Allianz muß sich nicht nur mit Raketen, sondern auch mit Hoffnung wappnen.»

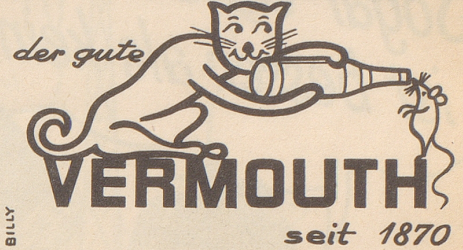
Der sowjetische Verteidigungsminister Malinowski: «Russen und Amerikaner kommen von allen Nationen miteinander am besten aus, vor allem, wenn es sich darum handelt, ein Glas zu trinken und eine Theke zu erobern.»

Der britische Außenminister Selwyn Lloyd bei einer UNO-Debatte: «Sehr viele Mißverständnisse in der Welt beruhen darauf, daß so viele Menschen eine Fremdsprache sprechen und so wenige Leute eine Fremdsprache verstehen.»

Der Generalsekretär der Labour Party, Morgan Philips, zur neuerlichen Verurteilung des abtrünnig gewordenen jugoslawischen Kommunistenführers Milovan Djilas: «Er ist der lebendige Beweis dafür, daß die Krankheit, welche Kommunismus heißt, aus sich selbst heraus nicht geheilt werden kann.»

Aus einem Artikel des «Manchester Guardian»: «Sollte der Gemeinsame Markt damit beginnen, daß man England einen Tritt ans Schienbein gibt, so sollten wir diese Geste ignorieren. Sie ist eine alte europäische Gewohnheit.»

ISOLABELLA



Mocafino ist der
begeisternde **Blitzkaffee**



HACO GÜMLICHEN

RESTAURANT GLATTHOF
GLATTERUGG

Ruhe, Entspannung, Erholung unweit Stadt und Flughafen

Modernes Restaurant mit Gartenterrasse
Moderner großer Saal mit Bühne
für Veranstaltungen jeder Art
Vollautomatische Kegelbahnen

Besitzer: A. Hirter, Telefon 93 66 77

P

SB BÜFFET
ST. GALLEN
G. KAISER - STETTLER

Neuheit!
Rössli
Holländer

75%

... begeistert jeden Leicht-Raucher!

*Sogar ein Schneemann
ist besser als kein Mann!*



Er zeigt mir zwar die kalte Schulter, doch daran bin ich mich von andern Männern schon gewöhnt.

Deswegen kannst Du den Männern keinen Vorwurf machen, Sonja. Dein Atem ist es, der sie abstößt! Geh zum Zahnarzt, er kann Dir bestimmt raten.

Was Sonja erfuhr!

Colgate verleiht Ihnen für den ganzen Tag einen reinen frischen Atem, denn der aktive Schaum dieser Zahnpasta dringt auch in die verborgensten Ritzen der Zähne ein und zerstört sofort jene Bakterien, welche schlechten Atem verursachen!

SPÄTER — dank Colgate:

Dabei bildet Colgate mit Gardol schon nach einmaligem Zähnebürsten um jeden Zahn einen unsichtbaren, schützenden Schild, welcher den ganzen Tag hindurch den Zahnzerfall bekämpft!

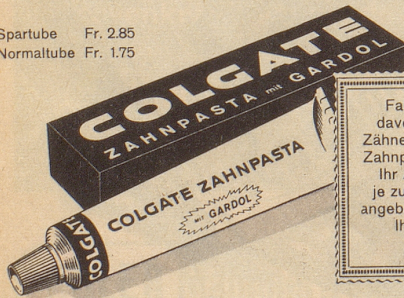
An seiner Schulter fühlt ich mich geborgen, dank Colgate kenn ich keine Liebessorgen!

Schon einmaliges Zähnebürsten mit

COLGATE ZAHNPASTA mit GARDOL

**zerstört sofort schlechten Atem,
schützt die Zähne den ganzen Tag!**

Spartube Fr. 2.85
Normaltube Fr. 1.75



GARANTIE

Falls Sie nach 14 Tagen nicht davon überzeugt sind, dass Ihre Zähne durch die Pflege mit Colgate Zahnpasta besser gereinigt sind und Ihr Atem länger frisch bleibt als je zuvor, retournieren Sie uns die angebrauchte Tube und wir vergüten Ihnen den vollen Kaufpreis.

Colgate-Palmolive AG, Zürich 2

Weisse Zähne, frischer Atem — Colgate Zahnpasta!

Dank der Eisenkur, erstarken Ihre Kinder wieder

die während des Wachstums blutarm
sind und abmagern.

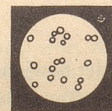
Wenn ein Kind
abmagert,
wenn es bleich ist,
weder Lust
noch Appetit hat,
dann ist oft
die Verarmung
des Blutes an roten
Blutkörperchen
infolge Eisenmangel
im Organismus
schuld daran.



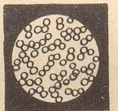
**Wie diese natürliche Eisenkur durch Vermehrung
der roten Blutkörperchen das Blut bereichert.**

Wenn Ihr Kind durch strenges Wachstum nervös und müde ist oder abmagert, dann erklärt sich das oft dadurch, daß die eingenommene Nahrung nicht mehr genügt, um ihm die notwendige Menge Eisen zu verschaffen. Die stillen Eisenreserven des Organismus sind verringert oder fast aufgebraucht (larvierte Form der Blutarmut, die sich im Blutbild oft noch nicht erkennen läßt). Das Blut verarmt dann an roten Blutkörperchen. Es ist nun höchste Zeit, daß Ihr Kind eine eigentliche Eisen-Kur macht, indem es bei jeder Mahlzeit stärkendes und anti-anämisches Eisen einnimmt. Solches ist in den Pink Pillen in einer medizinisch so wirksamen Form enthalten, daß in der Regel 4 Wochen genügen, um die roten Blutkörperchen um 500 000 bis 700 000 pro mm³ Blut zu vermehren. Das auf diese Weise bereicherte Blut kann dann, gleich wie nach einer Super-Nahrungs- und Frischluft-Kur, aus den stärkenden Substanzen der Speisen und dem belebenden Sauerstoff der Luft vollen Nutzen ziehen. Und noch mehr: die

Eisenreserve im Organismus wird wieder gebildet, so daß die Vitalität in den Zellen des Körpers sich steigert. Der Appetit kehrt zurück, die Kraft wächst, das Gewicht nimmt zu. Das Kind hat wieder seine gesunde Farbe und ist voller Lust und Energie. Pink Pillen, in allen Apotheken und Drogerien. Packung Fr. 2.80, 3fache Kurpackung Fr. 6.75 (Ersparnis Fr. 1.65). Hersteller für die Schweiz: Max Zeller Söhne AG., Romanshorn.



Vor
der Eisenkur



Nach
der Eisenkur

Bereichern Sie Ihr Blut in 3 Wochen um 500 000 bis 700 000 rote Blutkörperchen pro mm³ Blut.

PINK Pillen

Kraft durch EISEN
Vital-Mittel, das den
Organismus dynamisch macht.



wirkt rasch

schmerzlindernd, krampflösend auf die Gehirngefäße u. beruhigend auf das Nervensystem. Darüber hinaus fördert Togal die Ausscheidung der Krankheitsstoffe.

Togal-Tabletten sind klinisch erprobt und empfohlen gegen

**Rheuma - Gicht - Ischias
Hexenschuß - Nerven- und
Kopfschmerzen - Erkältungen**

Togal verdient auch Ihr Vertrauen! Es macht Sie frei von Schmerzen; ein Versuch überzeugt! Preis Fr. 1.65 und 4.15 Zur Einreibung das vorzüglich wirksame Togal-Liniment! In Apotheken u. Dro.